

10 DSGVO-Pflichten für Personal Trainer

Was du als Solo-PT oder Studio-Inhaber rechtlich erfüllen musst — schnell überprüft, klar erklärt.

1. Datenspeicherung & Hosting

Sind deine Kundendaten in der EU gespeichert?

US-Cloud-Anbieter (z.B. Trainerize, MyFitnessPal als reine US-Tools) sind seit Schrems II rechtlich problematisch. Deine Daten gehören auf einen EU-Server (Frankfurt, Amsterdam, Dublin).

Hast du einen AVV (Auftragsverarbeitungsvertrag)?

Pflicht nach [Art. 28 DSGVO](#) wenn ein Anbieter deine Kundendaten verarbeitet (Software, Buchhaltung, E-Mail). Muss schriftlich oder elektronisch vorliegen.

2. Einwilligung & Information

Erhebst du explizite Einwilligung für Gesundheitsdaten?

Anamnese, Gewicht, Verletzungen, Medikation = besondere Kategorie nach [Art. 9 DSGVO](#). Braucht ausdrückliche Einwilligung mit Zweck-Beschreibung. Nicht implizit über AGB.

Hast du eine vollständige Datenschutzerklärung?

Pflicht nach [Art. 13 DSGVO](#): Welche Daten du sammelst, wofür, wie lange, an wen weitergegeben. Auf Website + bei Anamnese-Formular.

3. Rechte deiner Kunden

Bietest du DSGVO-Auskunft auf Anfrage (Art. 15)?

Innerhalb 30 Tagen — alle Daten die du über Person X gespeichert hast, in lesbarer Form. Auf Knopfdruck (1 Klick) oder per E-Mail-Workflow.

Kannst du Kontolöschung umsetzen (Art. 17)?

"Recht auf Vergessen" — auf Anfrage müssen alle Daten gelöscht werden, außer steuerrechtliche Aufbewahrungspflicht (z.B. Rechnungen 10 Jahre nach AO).

Bietest du Datenexport / Portabilität (Art. 20)?

Kunden können ihre Daten als JSON/CSV exportieren und zum nächsten Anbieter mitnehmen. Pflicht für maschinenlesbares Format.

4. Sicherheit & Compliance

Hast du eine TOM (Technisch-Organisatorische Maßnahmen)?

Pflicht-Dokument nach [Art. 32 DSGVO](#) : Verschlüsselung, Zugriffsbeschränkung, Backups, Pseudonymisierung. Vorzeigen bei Audit / Anfrage.

Sind Verbindungen verschlüsselt (TLS 1.3)?

Kein Übertragen von Kundendaten über HTTP. SSL-Zertifikat (Let's Encrypt kostenlos) auf eigener Domain Pflicht.

Werden SEPA-Mandate sauber dokumentiert?

Bei jeder SEPA-Lastschrift: Mandats-ID, Datum der Unterschrift, IBAN, Gläubiger-ID. Pflicht-Felder auf der Rechnung. Mandate verfallen nach 36 Monaten Inaktivität.

New Prime erfüllt alle 10 Punkte automatisch.

EU-Server Frankfurt · AVV inklusive · Auskunft + Export auf Knopfdruck · TLS 1.3 · SEPA-konforme Mandate.
Auf der Warteliste sichern unter newprime.studio/registrieren — 30 % Gründer-Rabatt im 1. Jahr.

New Prime — Personal-Trainer-Software aus Deutschland

Niklas Pape · Mengstraße 40 · 23552 Lübeck · info@niklaspape.de · newprime.studio

Diese Checkliste ist eine allgemeine Orientierungshilfe und ersetzt keine individuelle Rechtsberatung. Stand: Mai 2026.